

## Bewährte Kleinkredite – Projekte, die langfristig helfen.

Liebe Freunde und Unterstützer,

finanzielle Unabhängigkeit macht nicht nur die Frauen selbstbewusst – sie hilft aus der Spirale von Armut und Krankheit, ermöglicht den Kindern eine Ausbildung.

Wir sind dankbar dafür, dass wir mit Ihrer Hilfe 2008 haben helfen können:

- zur besseren Gesundheit in Indianerdörfern in Brasilien durch Beratung, Mustergärten und Kursen zur „Hausmittel-Medizin“.
- mit Kleinkrediten für Kühe, Ziegen, Hühner und Nähmaschinen in Indien.
- durch Waschpulverherstellung, Windelproduktion und andere Kleinbetriebe für Witwen und soziale Randgruppen.

## Helfen ist leicht: 25 Euro für 10 m Wasserleitung

- Das Krankenhaus der Missionsstation Regina Coeli in Zimbabwe braucht dringend eine gesicherte Trinkwasserversorgung. Staudamm und Wasserspeicher sind bereits erstellt – jetzt brauchen wir noch die fehlenden Leitungen über 8 km.
- Saatgut für 210 indische Frauen, die sich selbstständig machen wollen: 15 Euro für einen Start in die wirtschaftliche Unabhängigkeit.
- Nähmaschinen für Näh- und Schneiderkurse auf Sri Lanka für 160 Euro.
- Eine Getreidemühle für 630 Frauen in Burkina Faso, die bisher mühsam die Hirse zwischen zwei Steinen mit der Hand zerreiben (4000 Euro).
- Fachberatung und Kurse für Indianerfrauen in den Nachbardörfern unseres Projekts in Brasilien. Wir wollen, dass weitere Familien von dem bewährten Projekt aus 2008 erreicht werden.



## Gesundheitszentrum in Malawi, Afrika

Die Behandlungsräume, der Kreißsaal, die Anlagen für begleitende Angehörige, Wohnungen für Hebammen und Krankenpfleger – alles das konnten wir in diesem Jahr mit Ihrer Unterstützung fertig stellen. Noch im Dezember findet die Einweihung statt. Im kommenden Jahr planen wir eine erste Erweiterung: ein Reservoir

mit elektrischer Pumpe auf dem Dach des Gebäudes, damit der Kreißsaal fließendes Wasser erhält.

Leider kommt uns der Überlandanschluss an das öffentliche Stromnetz wegen der weiten Entfernung zu teuer. Deshalb brauchen wir auch eine Solaranlage für Warmwasser und Strom.



## Die Schule in Nakambwe, Malawi

Wie man mit geringen Mitteln viel bewirken kann haben wir in Zusammenarbeit mit der Max-Josef-Schule in Amberg bewiesen: anlässlich der 100-Jahr-



Feierlichkeiten haben Kinder, Elternbeirat und Lehrerkollegium mit viel Engagement 2.970 € zusammengetragen. Die Schule ist nun kaum mehr wieder zu erkennen.



## Und nicht vergessen:

Die Projekthilfe Dr. Luppia ist wieder am 2. und 3. Advent bei der „klösterlichen Weihnacht“ im ehemaligen Zeughaus (am Rosengarten/Landratsamt) in Amberg vertreten. Wir verkaufen zu Gunsten unserer Projektarbeit indischen und tibetischen Schmuck, Kunsthandwerk und schöne Saris. Wir freuen uns über alle, die vorbei schauen!

Ihr/Euer

Dr. Ulrich Siebenbürger, 1. Vorsitzender

P.S. Sie können für Spenden gerne auch unser Lastschriftformular im Internet nutzen:  
<http://www.fg-amberg.de/spende.htm>